Wiesbadener Caqula



97r. 287.

Samstag, 20. Ottober 1934.

82. Jahrgang.

Varis wird nervös.

Die Belgrader Ronferengen. — "Internationaler Bund gegen politischen Meuchelmord". Gömbös in Waricau.

Lavals Reife verichoben.

Ravals Reise verschoben.

as Berlin, 20. Oft. (Drahtbericht unserer Berliner Abteilung.) In Belgrad baben gestern die Ausgenminister der Staaten der Kleinen Entente und die Aitzglieder des Balkanpastes Konferenzen abgehalten. Das Ergebnis der beiben Beprechungen ist eine gemeinsame Erklärung, die den politischen Mord auf das schäftigtendurch durch geben der namerikanliches Kachtickendurch durch eine gemeinsame Erklärung, die den politischen Mord auf das schäftigtendurch durch zurcht, weshalb auch ein amerikanliches Kachtickendurch durch eine Auch elm ord eine Auch elm ord eine Auch elm ord eine der von der politischen der Knichtlichen eine internationale Untersuchung der Vorzestung der Unterschafte und Auch der Vorzestung der Vorzestung der Vorzestung der Vorzestung der Vorzestung der Unterschafte und State vorzestung der Vor

gen gegen Ungarn ihren Abschluß sanden. Run weilt zur Zeit der ungarische Minister-präsident im Barisau, und da man in Varis den Bosen wegen ihrer seldständigen Außenpolitis ohnehin nicht mehr recht traut, so sit es nicht weiter verwunder-isch, daß die Pariser Presse gerade durch diesen War-schauer Besuch Gömbös beunruchigt ist. Bezeichnet der Temps den Besuch im gegenwartigen Augendlick als unzwedmäßig, so mocht das Zournal des Debats" weit offenherziger seinem Arger Lust und erstärt u. a., mdem die polntische Regierung Gömdös seit wie einen großen eblen Freund emplange, kiele sie sich politisch aus seinen Seiten und kompromittiere sich moralisch mit ihm. Volen könne dazu nicht beglückwünschet werden und nur die Feinde Polens müßten sich über dieses

Warisan.

isnen gebotene Schauspiel freuen. Diese ofsenen Bestundungen des Argers sind nur zu verlieden, wenn man weiß, daß einige franzölische Blätter noch immer unter dem Aldvard eines Anichtussels ungarn an die deutsche den Anichtussels ungarn gen seiden. Run wird auch die Pariser Aervosität nicht gerade dadurch verringert, daß zur gleichen Zeitzu der der angarische Ministerpräschent Gömbös in Warschau verhandelt, der ungarische Aufgen zeitzu der den Anschauserstellen Ann sürchtet eine Unterredung mit Mussellinischen Seitellungnahme gegen die franzölische Don aur aum politik und man wird noch nervöser, weil der preußische Ministerpräschent Görings in Belgraderinge bemerkenswerte Unterredungen hatte. Die Fariser Blätter sind denn auch bemisht, die Bedeutung dieser Beiprechungen möglicht zu versteinern. Sie ertslätzen, daß der Empsang Görings durch den Fringen Faul eine Formiache gewesen sei, und daß das Jusiammentressen Görings mit Mariskall Petain, ein reiner Jusall gewesen sei, und daß das Jusiammentressen seichte ergibt sich der sehr beutlich eine starte Aervosität und Unrube.

Im ganzen seinen man in Faris den Eindruck zu haben, daß man mit der Auspenpolitil nicht so schauser abzuwarten, und da außerdem auch noch weiter Besprechungen mit Jaleiner erforberlich sein würden. Auch das sprechungen mit Jaleiner erforberlich sein würden. Auch das sprechungen mit Jaleiner erforberlich sein würden. Auch das sonden dieser der von der Kowe m ber, möglicherweise aber auch erst und ersten wirde der sonden erst und den seiner Berpechungen mit Jaleiner erforberlich sein würden. Auch das läst daraus schlese erstellt, daß die Kom reis e Law als nicht vor Ende Kowe m ber, möglicherweise aber auch erst und erst. der schlese erstellt und kannen wirden der erstellt und kannen wirden der erstellt und kannen wirden der erstellt und kannen er der gegen der erstellt gestellt und des seines der erstätzt und kannen wirden der erstellt gestellt und der seine der der der erstellt gestellt gestellt und der fir im Dezember gestellt ges

Rationalversammlung in Franfreich.

Baris, 19. Oft, Am Quai d'Orjan hat am Freitag unter bem Borfip des Ministerprässenten Doumergue ein Ministerrat stattgesunden, der snapp zwei Stunden dauerte. Der hierüber ausgegebene amstliche Bericht belagt lediglich, daß der Ministerrat den Jusa mmen tritt ber Kation alversammlung auf den Andoember ande-raumt und sich im Abrigen mit der Erledigung sausender Angelegenheiten beschäftigt habe.

Generaloberit von Klud t.

Berlin, 19. Oft. Der befannte deutiche Scerführer aus dem Weltfrieg, Generaloberit a. D. v. Klud, ift am Freitag, um 17 Uhr, in feiner Privatwohnung in Berlin-Grunemald im Alter von 88 Jahren geftorben,

am F. Januar 1914 teine Beforderung jum Generalosert. Als Generalosert 30g, er an der Hofthe. I. Ar mee 1914 in jeinen dritten Feldug, Es wor in erker Linie die Armen Riug, deren ihneller Kommrift zu Beginn des Krieges aller Augen auf fich tentte. Bei Ismappes, Frameries und Mons ichtig er die vereinten Engländer und Franzofen (28) dis Bo. August 1914) und wenige Tage darauf

gestellt.

3m Jahre 1920 erschien von Kind das Buch "Der Marich auf Baris und die Marneschacht 1914". Die Univerkität Jena verlied ihm den Chremostroritiel der Rechte und im Jahre 1924 seierte et im Kreise sinner Familie — einer seiner Sohne war 1915 in Fannharn den Hebentod gestorden — die goldene Hoschjeit und Janun Freisn n. Donop.

Einer der großen Afthere des deutschen Keldbecres, Teisnehmet an dret Artiegen, det seine August im immer geschoffen. Am seiner Radre neigt sich in Dankarteit des beutsche Bolt; auch seine dehen Gegner, die in dem Berkordenen siels dem großen ritterlichen Gegner anerkannten, seinen den Degen vor der Größe und Schlichtheit diese alten Offigiers.

Beileidstelegramm des Führers an die Bitwe bes Generaloberiten v. Rlud.

Berlin, 19. Oft. Der G ührer und Reichstanzler hat an die Witme des Generaloberften n. Rlud folgendes Bet-leidstelegramm gerichtet:

Ju bem Tode Ihres Setra Hemahls, des hertn Generalsberffen v. Klud, ipreche ich Ihnen mein herzliches Beileid aus. Mit Ihnen betrannet des deutlich Solf dem Tod eines ruhmvollen um die deutliche Weltburgen der Archen hochperdienten Beerführers, desjen Rame in der Geschichte des Beltfrieges in Ehren meiterseben wird.

Abolf Sitler.

Blid in die Welt,

ja ohnehin, daß herr Beneich schon lett einiger Zeit auf die Gelegenheit wartet, einmal nach Rom schren, zu sonnen.

And in London versolgt man ganz England ossenheit mit Rohlwollen die itanzösiund die schen Bemühungen, die darauf gerichtet "Klaummer", sind, einen Ausgleich mit Italien "vollender heit Jalien "untereichen hauftande zu bringen. Sei sit zu auch bestantt geworden, daß England sowohl in Rom als auch in Belgrad in sehr freundschaftlicher Weise zur Auch einer Annäherung wilchen Faris und Kom, mit die auch einer Annäherung wilchen Faris und Kom, mit die aus immer ein gutes Berhältnis zwischen Italien und einer Annäherung wilchen Faris und Kom, mit die in immer ein gutes Berhältnis zwischen Italien und einer Annäherung wilchen Berichten zu in die Sübslaw in Boraussehung ist, gewissermaßen vorgearbeitet hat. Außerdem erstührt man, daß der als Franzosensteten de kannte englische Unterstaatssekretär Sir Kobert An nilitard seine Urlandbereite in Italien zu positischen Gesprächen mit den maßgebenden italienischen Gescheichung einer französischien und mit Mussolin, benutz, wobei verschett französischienlich ist zu volleichen Gescheichung einer französischienlich sein zu kannten der Französischienlich füllglawischen Berichtung einer französischienlich füllglich einzelnd daraus, daß die englische Solitis immer darauf gerichtet ist, es auf dem Fettland möglicht nicht zu einem Konstischen hab zu der genen diese durchbischen, das auch sie eine "deutsche Bedrahung" wittert und nach Mitteln juch, bieter angeblichen Gesanz, das die eine "deutsche Bedrahung" wittert und nach Mitteln juch, bieter angeblichen Gesanz, das des seinen Landungeren Landungeren Landungeren Einen Rachtpolien gegen diese den der Mitteln juch, der genung die eine Benchung weiternen Ring", des gesten Kentenbarer und seenschalten Deutschlen Sehrenbung wirtert und nach Witteln juch, dieser ausehnlich er geschalten Genundlichen Lebentalitäten der geschienen Bestätzung auf der gewöhnlich sehren der Kentenbarer wir begegenen. In diesen Benchung weiter

Breffe über die "beutiche Bedrohung" völlig verschwin-den wurden, wenn diese Klammerlöjung guftanbe

Persie über die "dentische Sedrochung" völlig verschunden würden, wenn diese Klammerlöfung zustande fäme.

An dieser recht schweitigen politischen Townergue. Laval das Ausenminsterlum übernemmen, aber es scheint, als ob zum mindesten zunächst Ministerprässent Da um er gue iehr karten Einstuld auf die auswärtigen Geschäften immit. Wie lange ihm das möglich sein wer gue iehr karten Einstuld auf die auswärtigen Geschäften immit. Wie lange ihm das möglich sein wird, sit allerdings eine andere Frage, denn er will dekanntlich seine Verfalfung zur möglich sein durchesen und der Kammer, sowie dem Senat Anfang des kommenden Monats das hierfür ersordliche Gesortstongramm odriegen. Es sit dadei recht bezeichnend, daß der "Temps" die Barlamente beschwich, das der "Temps" die Barlamente keinen Widerstand zu seisten, da diese Viäne der "keite Verluch zur Kettung des Parlamentarismus" seinen. Doumergue kann lich des leitenen Bemühungen zweisellos darauf stützen, das die kennenskundendung sier des Kegierung dertachtet werden konnen. Allerdings haben die Kommunisten is 3ahs ihrer Randest werdoppeln sonnen, aber diese Latlache ist nicht sehr wichtig, wenn nan berüssichtigt, dah sie won den unsgesamt lalls Generalratsstigen nur 34 innehaben. Die Rechte hat nuch bei den nichts darau ündern, dah sie immer noch die stärstie durche Bartei sind. Auch der Wechsel auf dem Innen under Tranzössiche Ministerpossen die kabitallogialen Bertaute zu duchen hatten, die der nichts darau ändern, dah sie immer noch die stärstie durgerliche Bartei sind. Auch der Wechsel auf dem Innen und kernanschafte vor den kabitallogialen vor der geschiedts. Doumergues geseitigt. So höstie der Tranzössiche Ministerpossen vor den eine kwasen Alten, wobei es dann, um einen etwasen Witerkand der Kechsel außenpolitische außenpolitische außenpolitische außenpolitische außenpolitische außen durche en wie bei schein durche eine Bertaunen werden Auch eine Kertand der Geschiedt außen durche ein und der scheine Lieue Erestallungspläne verhältnissängig seines Witerkand der

Minifterprafident Göring

bei ber Königinwifme Maria, beim fühllamifchen Minifter-prafibenten und beim Kriegsminifter.

prästenten und deim Kriegsminister.

Belgrad, 19. Oft. Der preußische Minsstepräsident, General Göring, degad sich am Freingswormittag in das Belgrader Minsstepräsidium, nm dort dem Minsstepräsidium, nm dort dem Minsstepräsidium in Selach abzustatten. Der Minsstepräsident unterbrach sogleich die Kadimetrssitung, die den ganzen Bormittag andanerte, und verblied 20 Minsten im Gespräch mit General Göring. Godann desugte General stegensinister Milowan an wirlich und anschließend dem Generalsubscheft und Armospenstal Reditisch wen Kriegsministerium und dem Generalsche Kriegsministerium inde der preußische Minsstepräsident zur zu minsischen Geschaftlichen dem Generalsubscheft und Armospenstal Reditische Amerikanstellen und des Freisen Kamen in das für König Carol ausliegende Belundsbuch eintrug. Die den Minssteprösidenten degleitenden Heren der deutsichen Wehrmacht, Generalseund Kaptian zur Generalsche Kriegen und hes Geschabschaftlichen und kaptian zur Geschabschaftlichen der RODAS, Oberst von Halendorft und Kaptian zur Geschreicher und des Geschabschaftlissferiehrs Dr. hemm, auf dem deutsichen processen des Kriegen an dem Grädern ich en helbenfriedhof zwei Rtunge an ben Grabern ber beutichen Ramereden und ber bort bestatteten unbefannten ferbifden Golbaten nieber.

Bei ber Roniginmutter und bei Ronig Carol.

Bei der Königinmutter und dei Nong Carol.
Belgrad, 19. Oht. Der pretgische Ministerpräsident, General Hermann Göring, wurde am Heeltog um 14.30 Uhr nom der König in wirten Maria von Süd. Hie wien auf Schloß Dedinje in perfonlicher Audienz empfengen. Dazon Ichloß sich ein weiterer Emplang durch die König in mutter Maria von Kumänien, mit dem Göring eine längere Unterredung stärte. Sein Aufentschaft im Schloße währte insgelamt über zwei Stunden.

balt im Schlose währte inseseunt wer zwei Orunden.
Somohf auf der Jinfahrt als auch auf der Rüdfahrt war der Ministerprässent Gegenstand ununrerbrochener und lebhafter Ovotionen.
Dem Bernehmen nach wird General Göring am Samstag um 10 Uhr mit seiner Machine "Manfred von Richtsdofen" vom Belgrader Flugplag aus karten. Kach einer turzen Zwissensonen in Budopel wird er voraussichtlich gegen 15 Uhr in Berlin eintressen.

Abreife der Trauergafte von Belgrad.

Belgrad, 19. Oft. Außer dem Präsidenten der franjölichen Kepublik, Lebrun, der als erher von den auslämbischen Schard verließ, ih auch der Kertreter Ralienes, der Herzag von C poletet, aus Belgrad ägereik,
Bringregeni P au i begleitete ihn zum Sahnhof. Der Pring wurde von der Menge erfannt und hirmisch begrüßt. Auch
der Rösidente der iherdioslowaflichen Regierung, Malopetr,
dat Süblawien ihn verlassen. König Karol und eine Reihe nicherer auswürfiger Betrieter wollen im Laufe des heuligen Abends die Küdfahrt antreten.

Feierliches Requiem für Barthou in ber Berliner St. Sebwigsfirche.

Berlin, 19. Oft. Gestern Bormittag sand in der St. Hedwigstiche ein seierliches Requiem für den ermordeten Ausenminister Barthou sint, das von dem die igen Auntius Monignore Orlenigs zeledriert mutde. Die jransplische Bosschaft mar vollgäblig erichienen, edenso das diplomatische Korps. Son deutsche Geite nadmen als Ber-ierter des Kührers und Reichslanzlers der Sche der Fräs-bulfanzlei, Staatischeiter Dr. Reihner, betil; ferner maren der Reichsminister des Auswärtigen, Freiherr von

Rleine Entente und Balfanbund zur Mordtat von Marseille.

Die Belgrader Tagungen der Balfanftaaten.

Böllige Solidaritat mit Gudflawien.

Die Bürgerfteuer für 1935.

Die Bürgersteuer für 1935.

Berlin, 19. Oft. Im Keichsgeschlätt werden nacheinsander die am 16. Oktober beschlässenem neuen Steuersgele den ernemen einem Steuersgele den ernöffentlicht. Das Keichsgeschlätt vom 18. Oktoberschlässene Berling der des Bürgersteuergele, das vom 1. Januar 1935 destung hat. Danach sind von der Bürgersteuer alle Berlingen befreit, die Arbeitslosumsterstümm, laufende öffentlich Fürstrege oder eine Julatrente beziehen umd derem Einstin nicht mehr als 130 v. d. des Betrages übersteigen, der dem allgemeinen Fürsorgeschie entsprückt. Für die Semessum der Bürgersteuer gelten solgende Seuersgrund der Bürgersteuer gelten solgende 3 NM. für Steuerpstichtigtige, die einkommenssteuerfrei geweien sind.

3 NM. für Steuerpflichtige, die einfommenssteuerfrei gemesen sind.

6 NM. von einem Einfommen bis zu 4500 NM.
9 NM. det Einfommen von 4500 NM. die 6000 NM.
12 NM. det Einfommen von 4500 NM. die 8000 NM.
18 NM. det Einfommen von 15000 NM. die 8000 NM.
18 NM. det Einfommen von 15000 NM. die 12000 NM.
30 NM. det Einfommen von 15000 NM. die 25000 NM.
15 NM. det Einfommen von 15000 NM. die 25000 NM.
75 NM. det Einfommen von 15000 NM. die 55000 NM.
75 NM. det Einfommen von 15000 NM. die 55000 NM.
75 NM. det Einfommen von 15000 NM. die 55000 NM.
150 NM. det Einfommen von 25000 NM. die 5000 NM.
150 NM. det Ginfommen von 75000 die 10000 NM.
150 NM. det Einfommen von 75000 die 10000 NM.
150 NM. det Einfommen von 75000 die 10000 NM.
1000 NM. det Einfommen von 150000 die 50000 NM.
1000 NM. det Einfommen von 15000 die 50000 NM.
1000 NM. det Einfommen von 15000 die 50000 NM.
1000 NM. det Einfommen von 15000 die 50000 NM.
1000 NM. det Einfommen von 15000 die 50000 NM.
1000 NM. det Einfommen von 15000 die 50000 NM.
1000 NM. det Einfommen von 15000 die 50000 NM.
1000 NM. det Einfommen von 15000 die 100000 NM.
1000 NM. det Einfommen von 15000 die 50000 NM.
1000 NM. det Einfommen von 15000 die 100000 NM.
1000 NM. det Einfommen von 15000 die 100000 NM.
1000 NM. det Einfommen von 15000 die 100000 NM.
1000 NM. det Einfommen von 15000 die 150000 NM.
1000 NM. det Einfommen von 15000 die 1500000 NM.
1000 NM. det Einfommen von 15000 die 150000 NM.
1000 NM. det Einfommen von 15000 die 150000 NM.
1000 NM. det Einfommen von 15000 die 150000 NM.
1000 NM. det Einfommen von 15000 die 150000 NM.
1000 NM. det Einfommen von 15000 die 150000 NM.
1000 NM. det Einfommen von 15000 MM.
1000 NM. det Einfommen von 15000 NM.
1000 NM. det 15000 NM.
1000 NM. det 15000 NM.
1000 NM. det 15000 NM.
1000

Zaimis wiedergewählt.

Atthen, 19. Oft. Die griechische Rationalverjammlung nahm am Freitagvormittag 11 Uhr die Präsibenten-wahl vor. Dadei wurde der disherige griechische Staats-präsident Zaimis mit 197 von 330 Stimmen wiedergewählt. General Kallaris erhielt 18 Stimmen und der Präsibentfchaftstandibat Conatas 1 Stimme. 3mei Stimmen waren ungultig und 112 Abgeordnete hatten fich ber Stimme ent-

probiesten Diener ju berauben. Diese internationale Anarchie hat ihren Höhepuntt in dem Tade des greigen Königsertangt, der von allen gestiebt und geehrt muche. Der Kindigsertangt, der von allen gestiebt und geehrt muche. Der Kindigse Rat der Releinen Entennie dalt es in der gegen mättigen Lage sitz notwendig, daß alle Staaten ahme in einem Gestieb des Hriedens und mit Ande und Diestivotät jusammen arbeiten, damit die gegenwärtigen Berantmortlicheiten selbsesen, damit die gegenwärtigen Berantmortlicheiten selbsesen, damit die gegenwärtigen Berantmortlicheiten selbsesen, dann ah me ergeffen werden, die gesigne find, in Justunt die Wiederheiming derartiger Tacten zu merdindern Der Ständige Rat der Refenen Entente ist der Anschlich des sich ernsten es ersonelische der von die ersonen nicht mit getrossen werden, das ernsten East na Raspundmen nicht mit aller Lovoslität und allem guten Willen anwenden mütze. Die Regierungen der Staaten der Reienen Entente ist der verflichen sich alle machende erstänen sieherstellt in der Ställige Solidarität mit Gibl Lewien; sie verpflichen sich mit modiender Genanigseit alle vertragsichen Sindungen einzuhalten, mit unermüblicher Energie die Soliits sertylichen Gestore der Reinen Ententhat sich im Konigliden Baul der Ställigs Lewin Ententhalt sich im Konigliden Baul der der Reinen Ententhat sich sie der Ausgeminisser der Ballanundes im Toniglichen Golog in Bestand beschaftliche Laufum einigeren Auspenanissische von der der der der Reinen Ententhalten der Machanissische Der Reichig Laufum minister Machands Kind Carol von Rumänten und des Richtschaftstores, Krim Zun, mit einer Längeren Ausprache. Die nächte erbeitliche Aufum minister des Bestandundes in Konig Carol vund zu der Staaten der Reinen Ententhalten der States des Bestandundes wir zum legeschen gestie punkt, mämlich am 30. Ottober 1934, stattlinden.

Gir John Gimon über die Lage.

Die Bernehmung Pawelitichs

burch einen frangofifchen Boligeibeamten nicht gestattet.

durch einen leanzösichen Vollzeidemten nicht gelattet. Karts, 19. Oft. Die französische Sicherbeitspolizet hatte einen Beamten nach Turin entlandt, der Dr. Pawelltich und Kwalernif, die in Turin verdostet worden sind, einem Berder unterzieben jollte. Wie der Beamte dertichet, hat die indelmische Polizei unter Bernjung auf den geltenden inter nationalen Brauch dem französischen Bollzeidemten feinen Jurritt zu den Gefangenen gewährt. Sie daußerbemt unter Bernjung auf jornelle Anweilungen aus Kompleten unter Bernjung auf jornelle Anweilungen aus Kompleten unter Bernjung auf jornelle Anweilungen wir französische Bollzeidemten das isch ich ein Konfulat mit dem Erfuchen um Atemitifung gewandt. Bisher ist micht der lannt, od diese Schrift von Erfolg war.

Ungarn und Polen.

Gömbös' Anfunft in Warichau.

Marichau, 20. Oft. Der ungariiche Ministerptäsident Gömbös ile Freitogabend hier eingetroffien. Er wurde von dem polnischen Almisterprosidenten, dem Ausenminister, den Klitaliederen der ungartischen Genandticht und den Spischen der Marichauer Seharden begrüßt. Bom Sahnhof begad fich Ministerprofisident Gömbös in das Jotel, in dem er während seines hiesigen Ausenhaltes wohnen wird.

Ungarifde Breffestimmen.

Ungarlige Breisetummen.

Budopit, 19. Oft. Die Warichauer Neile des Ministerprästdenten Gömdös wird von der gelamten Breise einmitig als ein Ereignis von eutopäisiger Trogweite dezelömet. Die der Regterung nadestedenden Rlätter teilen mit, daß dei beiem ersem Seluh des verantwortlichen Leiters der uns garischen Falisit dei Marischl Piliudest Gelegenheit zu einem direkten Cedanten gemeinfam berührenden Frobsem gedoren iet. Die Blätter weiten weiter darunf sin, daß Wosen den Trianowertrag nicht ratifiziert und in Beantwortung der Oftpaltworlchläge eine Carantie der siche lichen Grenze der Tidechollowalri abgelehnt habe. Bom "Bester Lland" wird des Poliung Kolens dus dem farren System der französischen Bländuts-positist und die Aufloderung der gesamten oft-

heimnisvolle Lager in der Achedollow gefährlicher sei, als das vielerwähnte Lager Ianka Pusta,

Wiesbadener Radrichten.

Fahnen heraus!

Die Bevöllerung Biesbabens wird anigeforbert, an-fifich ber Den tmalmeihe ber 27er, am Samstag Sonntag ju flaggen.

Mit ben Gahnen bes neuen Deutschlands gruft Biesbaben die alten Frontfampler in Dantbarfeit für die helbenhafte Berteibigung des Baterlandes. Deshalb: Fahnen heraus!

Seil Sitler!

Der Rreispropagandaleiter: ges. Bfeil.

Die Wichtigfeit der Berufsberatung und Lehrstellenvermittlung.

Das Wetter ber nächften Woche. Es bleibt trube und regnerifc.

The Wetterentwicklung der leisten Toge bestätigte unsere Sermutung, daß infolge des kutionär gewordenen südweiflichen Hoche von der Verleiten Hoche von der Verleiten Hoche teiner Den der Verleiten des Hoche eines Verleiten des Angleiten und falten Bestweinburchters zu erwarten let. Nach sändigem Tarometerfoll kam es vor acht Tagen zu einer Verstärfung des atlantischen Minimums, das raich kinstligt auf unter Werterpsischen gewann und auf einer Korderiete zunächt lubervorsischen gewann und auf einer Korderiete zunächt lubervorsischen gewann und auf einer Korderiete zunächt lubervorsischen gewann und auf einer Korderiete zunächt lubervorsische Fliedenden, einem ennomen artischen Auflätufausbruch eine Alleiten der Kalefielten der Kalefielten der Kalefielten der Kalefielten Kontischen keltzungen Kogenschlich, kellenmeis sogar zu Gewittern. Der Sonntag war der regenreichte Tag.

Es ist interesant, der Geschäd veles Wettergebütdes zu verfolgen, das am Conntag bereits die nach Westrussland und um Wittwoch schon bis zum Utral mit den es begleitenden

Qustmassen gelangt war. Tag für Tag tam es jeht zu weisteren heftigen Kiederschilagen. Die Temperaturen sanken täge isch am Dienstog jedog erfolgten Kiederschilagen. Die Temperaturen sanken täge isch am Dienstog jedog erfolgten Kirtere Riederschilage nur noch im Olten und Süden deber langlam an und ein newes atlantliches Hoch abserte sich langlam Europa. Die jeht bertichende Witterung it dorauf zurückzichten, das auf der Kordensteilt des derenzielschen atlantlichen Maziniums warme Luftmosen nach Korden krömen und doch ein der mitteleuropäischen Kalftuistoße aufgleiten. Da aber inzwischen der Kachflicht zur Entstehung einer neuen Sidrung gegeben. Es ist deshalb auch inzwischen weberertwas würmer geworden. Um die Rochenitieren, der verben Beden mit jedog erfahrungsgenäß in einer laren Racht die Kachflichte im ganzen Keld gemeldet. Direkt über dem Köchen ist jedog erfahrungsgenäß in einer laren Racht die Kemperatur noch um einige Grad niedriger. So weit sich die Westerstuation, die an sich jest recht fompliziert is, überschen läßt, ist mit feiner anhaltenden Besteung sir den Bertauf der Rachten des zu erdennen. Dentischand bleist der Tummelplach und de Rampsfront der Lutimassen. Das gesmalfig angewachsen sichen klacken in wieder Sezief zu unternehmen. Damit ist jeder allentlichen Sideung Tur und Zen geösstiet und den Fortdwent des trüben und regnezischen ist, zunächten woch werten.

warten.

— Wiesbabener Frembengahl. Die Jahl der in der zeit vom 1. Januar bis 18. Offsber d. A. angemeldeten Fremden beträgt 18 077 Aurgölfte und Kalanien.

— And in der Kerleftsvergelung soll Deutschland der Sildlig eine Auflichten der Sildlig eine Reichstendepenverkörsordnung wird in weuigen Tagen dereits eine allgemeinverfändlich sandsagade mit Erfährerungen und Bedieft derführer Sildligfeln erscheinen, die den Verfehrspoligeireferenten im Reichsinnen untallterium, Regierungsvard Dr. Schiff erer zum Kerliger hat. Der Beschlishader der Holleg im Keld, General Die ist die ge, dut der Hondaussade folgendes Verwarts gendemet. Die überwächung und Regeiengab des Verfehrs auf den öffentlichen Eträhen und Mößen im Keld ilt eine der verantwortungsvolligen Aufgaben der Vollige. Ich erwarte, daß die Eurspelichener, von den einzelnen Solizieicngenen verantwortungsbemußt mit den völfigen Taft, aber auch mit der nötigen Stereigen gegenäber böswilligen Verfehrsteilnehmer, wird den der Verfehrsteilnehmer, der der Schreibe der Verschreiben der versiehen der Verschreiben der der Verschlichen der Verschlich der der Verschlichen der Verschreiben der der Verschlich der der Verschlichen der Verschlich der der Verschlichen der Verschliche der Vers

- Urland sie meibliche Augeitellte jum Bejuch der Hausbaltsschule. Der Reichssinangminister ftellt in einem Erlag fiar, daß weibliche Augestellte der öffentlichen Berwaltungen, die sich auf aben Gebiede der hauswirtsschaft vor vollfommnen wollen, auf Antrag zum Bejuch einer Hausbaltss um Gedule ohne Beglige dies zur Dauer von einem Jahr beurlaubt werden lönnen.

Jentiften. Der Reichsverband Denticher Dentiften teilt mit: Dentisten. Der Reichsperband Deufschler Dentisten burch ber Reichsperband Deufscher Dentisten teil mit: Durch werichiedene Pressendigen über Schildersührung in der lesten Zeit ist die Aleineung enstanden, der Dentisten würden an der Lähnbedandlung von Arankenfagemitiglieden nicht mehr teilnehmen. Es wird darauf hingewiesen, das die zu dem reichspselhichen Arankenfassen wie zu den Laufmannischen Berneftrankenfassen was alleinen Dentisten nach wie vor auf Grund der geschlichen Krunkenfassen wie Zeitspelandlung von Arankenfassen der Jahnbehandlung von Arankenfassen über gichen welche den der führen.

führen.

— Kaminbrand. Die Jeuerwehr wurde am Freitage mittag nach der Geisbergstraße 26. gerusen, wo im Kamin ein Feuer ausgedröchen war. Die Wehr hatte mit dem Ab-leinen und Rubentsernen eine falls Etunde Arbeit.

Angentzeftnen eine halbs Stunde Arbeit.
40fchriege Dienkjabifchun. Der Der-Polifigafiner
Wilf. Med is old. Schwalbacher Etraße 7. feit langen.
Ahren im Geldbeitellbienit deim Poltum 1 fätig, fann heute
auf eine Offdbrige Tätigteit im Pienste der Reichspostverwaltung gurudbliden.

Schluf mit der Berichandelung der deutschen Seimat!

der deutschen Heimat!

Aberall in unserer schönen deutschen Landichaft siedt man heute alte verröktet Restlameschien Landichaft siedt mehr beauchbare Daueranschläge bängen. Dodurch wird das Landichaftes oder Straßenbild oft in geradezu erschreckender Meile verunschönt. Alles Deimabild jell nur von allen wirft siedt eine mirstlich sied nur von den mirstlich siedten Daueranschlägen Belange der Virtschaft gewahrt werden.

Alle Bollsgenossen werden die werrosteren oder verfordern oder Jäunen umgehend alle verrosteren oder verformmenen Anschläge oder Relfametaleln zu entser nen und denno die alten Pistate zu vernichen, die für Keranskaltungen, die längig gewesen sind, werden. Auch Kelfametassen zu den die der Kelfametaleln zu Kenschaftungen, die längig gewesen sind, werden. Auch Kelfametassen zu siehen der alud Kelfametassen zu überdaupt nicht mehr gibt, müssen verschweinbild, dass auf die Eigentümer der Jäune die Entsternung vornehmen dürfen. Gleichzeitig ergebt eine bringende Wahnung an alle, in Jurunt des Kieden non Flosten dort un unterlissen, wo es verunschönend wirft, oder gat des Eigentum anderer Vollegenossen verschaft alle mit, die Schönheit unserer Heimat zu

Belft alle mit, Die Schonheit unferer Beimat gu erhalten!

geg. Muller Schelb,

Gaupropagandaleiter und Leiter der Landesftelle Sellen-Raffau des Reichsministeriums für Bolfsauffarung und Bropagandn.

Raffautiches Landesmufeum. Die von herrn Dr. Hill beabschtigte Jubrung durch die mineralogisch-geologische Abtellung am Sountag, 21. Ott, findet nicht um 19.30 Uhr, jondern um 11.30 Uhr ftatt.

- Breußisches Staatstheater. Am Mittwoch tommt im Kleinen Saus unter der Spielleitung von Karl Beter Bilt das Luftipiel "Trio" von Teo Leng erkmalig gur Aufführung. Die Bühnenbilber entwirft Lethart Schendrons Teopp. Im Großen dans gelangt am Donnerstag in neuer Inflammag aus Anlah des Edikeriahres 1775. Geburtsjahr). Mart us Stuart" zur Mufführung. Die Inflamierung deiter Friedrich Sehrecht. Bühnenbilt. Lothar Schendron. Tapp, Koftüme: Theodor Lanfers. Um gleichen Tag briggt das gefannte Bullett unter der Lettung vom Arthur Gyprankel im Kleinen Saus dem erfelten diese lährigen Tan zu den der in vollftändig neuen Tängen.

Ruthaus. Das gweite golltuse Rongert findet Freitag fommender Boche fatt. Das Kongert floht unter Leitung von Generalmuntbiretter Carl Cour. det. Golft besielben ift ber vielegefeierte und bejenders auch im Bless baden verehrte Biolinvirtuoje Professor Georg Kulenstampff.

Aus Proving und Rachbarichaft.

Der Gemalbebiebftahl in Frantfurt a. M.

Der Gemäldediebstahl in Frankfurt a. M.
Frankfurt a. M., 19. Dit. Ju dem von uns dereits gemeldeden Gemäldediebstahl in Frankfurt eighem witt noch solgende Einzelheiten: So handelt sich der gekohlenn Bild um eine Elsendeinminiature, die eine Dame in roten Kleid um grünen Samthut derfiellt. Das Bild ist aus dem Joher 1748. Nach den Angaden des Gignetimmen ist es eine Kopie eines Alled den Angaden des Gignetimmen Malers Ihomas Gainsdorough, die der Knütter selbir der ertigte. Das Original belindet sich in Edindungh und dat einen Wert von einer Williom AM. Der Wert der Kopie diese Beläuft sich und die Angaden auf 26 000 AM. Die Anslicht Frankfurter Kunstepperten zu diesem Fall geht dahin, das einen gestelbalter eftheinen mülle, ob dos gehöldens Bild teriächlich aus Gainsdoroughs dand bei. Es sieh eines wege sieh, das der Knintler Kopien siener eigenen Werte gemalt dade. Sollte es sich jedoch tatlächlich um einen echten Geinsdorough handeln märe der angegedene Werte geminsdorough handeln märe der angegedene Bert zweiselson nicht zu hach gegriffen, da dann diese Kople eine außersordentliche Seltenheit wäre.

Berliner Theaterbrief.

ttet.

Den neue Direitor des Deutschen Theaters, Deiny His Der neue Direitor des Deutschen Theaters, Deiny His Darum brauchte er sich nicht au siedenen, die Werderfalz chaes Stars mahrzundmen. Sein kindlerisches Gemische schieft die Sejahren aus, die sich in Sertin nur alsundt aus der überbestintung einzelner Darsteller ergaben. Ba u. la Besseln, die Rode Sento allerschöniten Angebentens, tand in Shamp dramatischer Chronit "Die heitige Johan na" die Ausgabe, die für putam, und ine stägen die den Rahmen, mit dieser Schlächtheit und Unvordring-

Salren im Gelbeiellbient beim Solamt I täig, lann beute auf eine olighrige Täigteit im Dienke ber Reichspoltverwalt tung purliebliden.

Iichfeit, die sie, wie wenige berühmte Schauspoltverwalt in der Dienke der Reichspoltverwalt in der Dienke der Dienke Steien ist einem Employen mit der Does die die Reichspoltverwalt der Dienke der Dienke Steien sinder der Dienke der Dienke

Albert Standary

Heide

all

Muf ber Jagb toblich verungludt.

Auf der Jagd töblich verunglückt.

— Bod Ems, 19. Olt. Auf einer Jagd der um glückte Jestem nachmitteg der Berleger der Löchnzeitung Frith Sommer iddlich. Der Berkorbene erfreute fich in den Areisen des nehemmännichen gettungsgewerbes höhen Umsehens. Als Berkeger der Löchnzeitung, des delt die Vollegen erfoheinenden Hindebens ellen Berkeger der Löchnzeitung, des delt dei Vollegen erfoheinenden Hindebens der Schalbeiten der Berkeger der Löchnzeitung, der Berkeger der Löchnzeitung, der Lieben der Gestellung nach der Heine der Bestellung nach der Hindebe der Bestellung nach der Geparatischen und Bestellung im Awweipfampf während der Schalbeiten der Bestellung d

Gagewert burd Großfeuer vernichtet.

Etbach (Odenwald), 19. Ott. Aus bisher unbefannten Urfachen brach in Schönnen in dem Schemert der Holglägerei Er en 3 ein Eroßeuer aus, daß das Gedäude mit einem Teil des logernden Mateiriglo vernichtete. Der Brandsschaben it sehr erbedlich. Allein der Wert der vernichteten Raschinen, die nicht versichert waren, beläuft sich auf 50 000 RM. Die 14 Arbeiter des Werkes werden zunächst brotlos. Die Polizei ift mit ber Ermittlung ber Brandurfachen be-

Sata Morgana in 2009 Meter Sobe.

- Aus der Gifel, 19. Och. In der Albe von Wittlich in der Eifel sonnten die Einwahner diese Ortes ein für unfere Breiten überaus seltenes Naturschauspiel beobachten. In etwa 2000 Meter Johe sah man in den Ablen ein statt vergrößertes Abbild des Liefetules wilchen Wittlich und Minderlitigen. Die Fats Morgana sonnte eine Stunde lang beobachtet werden.

— Nordenstadt, 19. Oft. Am Donnerstagabend verunglüdten am diesigen Friedhof ein aus Frankfurt stammender Obsthödnoler und ein Chausseur beim Einbiegen in
die Oderspforftraße mit ihrem Krastmagen ihwer. Das Aufo kürzie in den Etraheugrahen und begrub den Chausseur nier isch er erlitt innere Verlehungen. Die Berlehungen des Obsthödnolers waren nur leichter Art. Die Berunglüdsen wurden durch die Ganitätswache in ein höchster Kranken-haus übersührt.

haus überjührt.

— Simmern, 19. Oft. Im Hunseid und auf dem Hochmald, hauptlächlich in der Umgedung des Erbestopies, find im Laufe der leigten Woche von Buchenhinnern oder Buchenzolfimänigen ganze Auchenwährer bachfälblich dogefreifen worden. Oberhalb Thranenwegers find 100 heftar mertwoller Waldbeltund von den Chaldingen gericht worden. Hauftenweife fonnten die Raupen unter den Kaumbeständen aufgefunden werden, und zu funderten wimmen sie jetz noch auf den Bäumen. Das Walfenauftreien des gefährlichen Saumfchäldings ift auf das trodene Weiter und die dies im Laufe ber leiften Monate gurückzusühren.



25 Jahre Naturschutzpark.

Bon D. Steifen (Bremen).

Daß es in den verstossene summanig Jahren, in Mittelgedirgspark tonnte, um eine Kräftezerschilden ein vierjähriger Weltkrieg mit seinen lähmenden Folgen fiel, in denen die Institution an den Betielstad brachte, daß es in dieser ichmenen die Institution en den Betielstad brachte, daß es in dieser ichmenen. Dagegen mußt sich der Berein seit ZB Inken um die Schaften um die Echaltung einer typicken Landischaft in der Lüner Wert der Kauft der Kauft der Kauft der Kauft der Kauft der Kauft unspiele kauft der Kauft der Kauft unspiele kauft der Kauf



Danfbar lei ermähnt, daß auch in den Tagen bitterer Rot viele Deutiche, aus allen Rreifen der Bewilferung dem Berein Ratunschutgart die Treue fielten. Die Gerechtigkeit erferdert Katunschutgart die Treue fielterung, das Reichtigkeit erferdert daneben die Feitheilung, das Reich und Länder nicht zurücklanden.
"Dem deutschen Kolfel" steht mit unlichtbaren und doch weithein Leuchtenben Buchten über dieben Mert. Große Gebiete, die ihren Charofter in fich elbst tragen und durch ihren raumlichen Umtang seinhalten, follen em für allemal den Jugriffen der Kultur entsgen werden, dem ihr allemal den Jugriffen der Kultur entsgen werden, damit das Tierund Pflung en der den ihrt ung eftört seinen Gang gehen fann.
Drei solder Schutnochiele lalten geschalten mashan der

Drei solcher Schutgebiete sollen geschaffen werben: ber Alpen part in ben Salsburger Alpen will ein Glidt hochgebirge in seinem Urzuftand erhalten. Der deutsche

einem Koltenaufwand von 3% Mill. RM. in das Sigentum des Vereins gebracht werden. Erft wenn der Keit aufgelauft ist, ist das Jel erreicht, das den Gründern vor 25 Kahren vorlöwebte, und dem sie unentwegt gufrechten, allen hindernissen zum Troh; eine sonit dem Untergang gemeihte Aundichafisiorum, die Seide, in ideem Fortbelauf wil schen und damit der ihr eigentlimilichen Tiere und Kisangenwelt sür alle Zeiten eine ungehörte Justucht zu deten.
Ein Küdblich auf das dieser Erreichte gibt dem Berein Katurschuppart die Gewißbeit, daß das deutsche Bolt auch weiterbin zu ihm und seinem gemeinnigtgen Werf lieden und Unterhäusung angedeiben lossen wird. Austlätzende Christen verlender auf Angederen die Geschätzstelle des Bereins Katurschuppart, E. L. Stuttgart, Figerstraße 2 d.

Lüneburger

Das Gebiet bes Seibeparts.

Gerichtssaal.

Landesobmann Det freigefprochen.

Landesobmann Weh freigesprochen.

Der Brojeh um die Brandisstung auf dem Köbeler hol.

* Limburg a. d. L., 19. Oft. Bor der Großen Straffammer Limburg innd in breitägiger Berdandlung der Frozeh gegen den edemaligen Landesodmann Willi Meß wegen Brandbisstung und Bertischerungs detrugs hatt. 32 Jeugen und zwei Sachverständige waren geladden. Die Aufliage was i Meh von den in der Racht vom A. zum 19. Desember 1834 erfolgten Brand auf dem von ihm von den Ebeleuten Rlöppel gepachteten Köbeler der der Sacht vom 2. zum der Keichten Gegenstände betrogen zu haben. Die die sach die Kreinbauern niedergebrannte Gebeune war erk vor furzer zeit neu erbaut worden, der im Jahre 1892 eine Gedeune, die an derschen der felle fand, durch Fewer vernichtet worden war.

Der Angeslagte hat die ihm zur Last gelegten Etrastaten

stein des fritten. Die Staatsanwalisaal erhod die Bebauptung, daß Meh jur Zeit des Brandes sarf verschuldet gewesen sei, wogegen der Angeslagte dehauptet, Ende Desgember 1933 ein Bermägen von 20 000 AM, gehabt zu haben. Better wird der Amstand von der Etaatsanwalissaal als belastend angeschiet, daß die Erntetagen des Angeslagten und die der Sachreitandigen erhollig auseinndergeden. Der Angeslagte gibt den Durchschulfe auseinnabergeden. Der Angeslagte gibt den Durchschulfe aus flestends und die gehener an, der Sachreitandige Dr. Bierhaus und böchsens 8 Jentner. Die Beweisausnahme, die auch noch am zweiten Berdandlungstag forigeleit wurde, dat einen Rachweis nach tryendelner Klichtung in diesem Punkt nicht erbeacht.

In seinem Pläd dener kleise sich der Staatsanwalt, auf

* Strajverschen gegen einen Arzt. Der Untersuchungsrichter beim Landgericht heidelberg hat gegen den Facharst. Dr. med. Toleph, Wetterer, Redargemund, wegen Berbuchtes des Betrugs und Budgers, begangen in fortgeleigte Tat, Haftbefehl erlassen. Dr. Wetterer murde in des zuschändige Antersuchungsgelängnis eingeliefert. Er entfaltete in den sehren zahren eine ausgedehnte Tätigteit als Bortragsredner auf dem Gebiete der Krebosefamplung. Biele Krebsfranke behandelte er in seinem "Kadiumheim" in Reckargemund. Mus Grund achtreicher Einefanrtäge aus allen Teilen Deutschands ist ein unfungsteiges Sammelweisahren beim Unterluchungsrichter in heidelberg anbängig.



Bekanntmachungen.

9236. "Rraft durch Freude". Theaternorftellungen im Ottober 1934.

Breuftides Staatstheater, Gropes Saus: Montag, 22. Oft. 1934: "Das Man arbenquartett", Lieber-splet in brei Alten von Gultav Bidert, Anjang 1996 Uhr, Ende gegen 22 Uhr.

Ende gegen 22 Uhr.

Preuhilches Staatstheater, Afeines Saus: Montag.
29. Oft. 1834: "Der Spielhof und fein Anecht.
Schauspiel in brei Aften von Saus Troutner. Anfang
20 Uhr, Ende gegen 2134 Uhr.

Aerten zu biefen Betannkaltungen find zum Preise von
60 Fleunig unter den Befannka Morensfekungen bei den
Diensfitellen der ASBO, und DMF, erhältlich.

Wirtschaftliche Wochenschau.

Rener Sieb gegen bie Borfenjobber.

Bener Sieb gegen die Börsenjobber.

Bor einigen Tagen sind auf dem Berotdnungswege alle deutschen Aborsen dem Keichswirtschaftsministerium unterftellt worden. Demit ist auch im Wirtischaftsschen eine Vereindeitlichung des Reiches durchaus notwendig war. Annt Börsengeseh unserkanden bischer die einzelnen Vörsengeseh unserkanden die Andersegierungen. Im Herbst vertragenen Ichter den andersegierungen. Im Herbst vertragenen Ichter das in ik in kloge dommenden Andersengenungen. Im Herbst vertragenen Ichter den in der bei Konturrenz zwischen dem Plag Verlin und ihnen somie die Krage einer Echtlegung veröhiedener kleinerer Verlegengung den Krage einer Echtlegung veröhiedener kleinerer Verlegengung und Aufficht in ein er Hand verlegen untweht der Krage nach dem großen Geschäftspunft einer vollfommenen Umblidung unsteres Wertschaftspunft einer vollfommenen Umblidung unsteres Wertschaftspunkt einer vollfommenen Umblidung unstere Wertschaftspunkt einer vollfommenen Umblidung unstere Wertschaftspunkt einer vollfommenen Umblidung unstere Wertschaft vollfom uns der Kapital verloge zu ung micht relbes ausschaften sollen, so beier den Wester gezigt, wozu die Westerlagen als Tummenplag gemiljer Areite beiden. Gestade die leiner Wesche delementen denungt werden umb fich in ibert jehigan Gestalt auch denugen auf grun zol üb. Verlögenschaften und den Wege zu grun zu die genach werden den Verlögen gestalt und den Wege zu grun zu die genach den Verlögen Gestalt auf den Wege zu grun zu die genach den Verlögen Gestalt auf den Wege zu grun zu die genach den Verlögen Gestalt und den Wege zu grun zu die genach den Verlögen Gestalt und den Wege zu grun zu die genach den Landsverselerungen die Aufmilde abgenommen und die die auf gese der der Gestalt und den Wege zu grun zu die ger

Erhöhte Gewinnbesteuerung bei Altien - feine Spetulationogewinnbesteuerung bei Renten.

lationsgewinn. Es ik alo eine welentliche Berichartung bei der Erfallung lotcher Erträge eingetreten, die ja auch ichon angeklindigt war, um joelulativen Auswüchlen won vormberein die Spige Schubechen. Dingsgen wird ein Gewinn aus jehverzinslichen Appiezen von jehr ob einkommenkleuerinslichen Appiezen von jehr ob einkommenkleueristlichen Kapiezen von jehr ob einkommenkleueristlichen und zu der Kapiezen von der Kapiezen von der Kapiezen von der Kapiezen kapiezen der Kapiezen von der Verlagen von

Geficherte Ernahrungsgrundlage.

Der Sport des Sonntags.

Um Meisterschaft und Punkte.

Favoriten unter sidj.

Süddeutide Gauliga.

Güddeutsche Gauliga.

Süddeutschende Juspalle Gauliga wird morgen Sonntag nieder sollt vollgäbig auf dem Kampsteld dehen. In den Ganen Güdweit und Banern göbt es volle Krogramme und Mannschaften im Kampstelde es volle Krogramme und Mannschaften im Kampstelde gegenungen des Sonntages trogen den Charatter von michtigen Entsche zungen, da Z. in Baden das Terefen weisen Weisen Skaldbof und Freiburger JK., in dem es sich entschen der vollen Skaldbof und Freiburger JK., in dem es sich entschen weisen Weisen Skaldbof und freiburger JK., in dem es sich entschen weisen Weiselfer den erken Auft gen Abelier der kiefen der her und der vollen Skaldbof und kind Röckingen aufeiten muß. In Witter und klinden Schängen aufeiten muß. In Witter und klinden Schängen aufeiten muß. In Witter und klinden Schängen aufeinender Stuttgartet kleen und klinden Schängen aufeinender Stuttgartet kleen Keiher-dartsomwärter vorläufig zurüftreten. In Bayern hat Seefer Minden Gelogendeit, den politient i. IKR Kürnder zu überschaftigen, aber Kirth ift zu Hauf katt genug, im den Mündeneren einen Steit durch der Kechnung zu mahen. Im Klud-Lager wird man deshalb ausnahmsweise am Sonntag mit Fürth, einer Weinungs kin!

Rhönig Ludwurden in Worm ausstragen, da die Spielsen der Kludell-Gaulika, muß ein Heinpiel gegen Weinder der Kurdenle Schauften, muß ein Heinpiel gegen Wein der Kludell-Gaulika, muß ein Heinpiel gegen Weine d

Die Spiele des Sonntage:
Gau Südwest:
Phönix Audminshafen - Wermatia Worms.
Sportfreunde Saarbrüden - Union Riederrad.
R. Pirmasen - Saar Saarbrüden.
FS. Pirmasen - Saar Saarbrüden.
FS. Pronfluct - Cintradi Frankfluct.
1. FR. Kaiserslautern - Richers Offendach.
Gau Baden:
SR. Waldhoi - Freiburger FR.
RR. Redarau - FR. OS Wannheim.
BH. Rödhöburg - Arnfsruder FR.
Germania Karlsdorf - FR. Pjorzseim.
Gau Württemberg:
Ciuttgarter Richers - Union Ischingen.
SR. Feuerback - Ulmer FR. 94.
Sportfreunde Chingen - Sportfreunde Stuttgart,
1. SSR. Ulm - SR. Cturtgart.
Spudge, Pürth - Wander Wünchen.

Spligg Purth — Buder Münden. 1980 Münden — Spligg Welden. Bagern Münden — PK. Schweinjurt. 186B: Airnberg — Schweben Tugsburg. 18R. Augsburg — Iahn Regensburg.

Begirtstlaffe Rheinheffen.

Bezirkstlasse Rheinhelsen.

Atastprobe des Tabellenführers.

ER. Wiesbaden — ER. Goilenheim.
Aren Raltel — Soilia Bingen.
Eura Raltel — Soilia Bingen.
Erns Roltel — ER. Hürsheim.
Dreit von den sechs Punktelpielen am morgigen Connidge stehen eine kadere Angelegendeit für die Plaigevereine zu werden, solen diese den Gegene nicht unterstätigen und mit vollem Ernst bei der Sach sind Olriftel. In Wal in zwieden Wiesbaden, Malny und Olriftel. In Wal in zwieden Wiesbaden, Malny und Olriftel. In Wal in zwieden werden der Benefer eriggen, in Olriftel in wohl den Scheingwern well weber der Planke eriggen, in Olriftel in der Scheinen der welle Westellen und der Scheinen der welle der Scheinen Sechsischen. Auch St. Die Gonsenheimer haben auswürts noch nicht viel geseich. Sie verloren in Roltheim 2.5, in Olriftel 1.4 und in Ausgleisbeim gar mit 0.5, In Duffele 1.4 und in Plaigen Mombach wit 1.1 einen wöckigen Vallenführer.
Phag. Mombach wit 1.1 einen wöckigen Vallt und eilteten auf gegen den MSCH 35 Moling die 10 Minuten vor Schlug erfolgreichen Allbertand. Unterstädigt diese der Sechschand. Der einsensogs werden, jumal sie angeheinend in der Vereibbeung eines einmal gewonnenen Borsprangs besonderes Golchied zu entfalten wissen. Gepotererin soll als our

Rreis Wiesbaden.

Rreistlaffe I:

ichaften aufeinander. — Ein weiteres interesiantes Treffen ift um 3 Uhr auf bem Rieberfeld in Dogheit millig, mo fich Spartifre unde und Riders gegenüberfieden. Die Einheimischen aben durch ben Jugang Richers weientlich gewonnen und dürften wohl auch durch die Auftreibe dominieren. Es fragt fich, ab der kurte Richersangrist inflande ist, mehrmals die gegenerliche Dedung erfolgreich zu durchtechen und das entschemen der zu zu erzielen, nachdem auch als Dochheimer Luinett anscheinend an Durchhalagstraft gewonnen dat. Schlieplich muß der Ru Sonn en berg, Ram be ab zum duweren Gang noch Weifbach riften, wo man durch die leiten Punftverlufte sehr verschaupft in und auf Revanche finnt.

Kreistlasse II, Wiesbaden: Boit-GB. — EB. Riedernsausen. GB. Erbensteim — FR. Eddersbeim. Tv. Biersladt — TSB. Martheim. FR. Nanrod — Reighsdan-TSB. SpBgg. Hocheim — Nastan Diedenbergen.

Diesmal haben simtliche Baimeriene gute Gewinnschanen. Bost. 28. dürste nach seinen Sieg in Schwereine gute Gewinnschanten. Bost. 28. dürste nach seinem Sieg in Sedereibeim morgen um I Uhr auf "Kleinseldben" einem wieten beitm weiten erfeine gegen den nicht sonderlich spielkarten ER. Arbernhausen amfigen, I. Erenheim mird dem IR. Eddersbeim eine große Chance geden wollen, und auch der Iv. Bierst abt, der in seinem neuen Mitzugsseld die jetzt erch gut abschnitt, das reelle Aussichten gegen Marzbeim. Für den KR. Naur ab fricht er Elahvorteil und die dieber nicht sonderlich überzugende Haltmader Reich so ah ner, und auch Erksy. dach ein kann der Reich so ah ner, und auch Erksy. dach ein kann erechnen, Unter Umständen liegt morgen der SR. Erbenheim für in Front!

Gruppe Rheingau:

Gruppe Rheingau:
SR. Balbitraje — JR. Riedrich, Germanis Albesheim — SR. Eibingen.
SR. Gerbach — SP. Eibingen.
SR. Gerbach — SP. Niedermalluf, Fr. Erbach — SP. Niedermalluf, Gr. Erbach — SP. Niedermalluf, Gr. Erbach — SP. Niedermalluf, Gewinnt die Spelzy, Frauenfein.
Gewinnt die Spelzy, Frauen fein auch in Erbach, dann hat fie bereits ein gutes Vorled gewonnen, jumal es noch gar nicht feltkeit, wie der EN. Eibingen, jumal es noch genochten, im Albesheim obschieden wird. Sportfilm Luft ab eine Beite gegen den pielftarten AR. Kiedrich verluchen, ob es aber ichn zum Erfolge reichen mird, ilt fraglich. Antion um 11.15. Uhr auf dem Sportpialg an der Woldbrage. Anschieden pielen die 2. Mannichaften genannter Vereine.

Süddeutscher Handball.

3m Rampf um bie Guhrung.

Im Kampf um die Führung.
Det morzine Sonntag sieht alle Spikenreiter der vier süddeutschen Gaue im Kampf. Teilweite haben sie is narfe Gegner, daß es recht zweiselkoft erschein, ob sie auch nach den Spielen des Gonntags noch zur Reich der Undestgeten gählen werden. Das gilt vor allem sür den da veri ich en Tadellentiübrer, Bolizet Münnberg, der auf die Meiskerelf der Arbeiten der Arbeiten gerften der alten Kavalen Vern. Annaheim und ER. Waldhof nicht ohne Interses sein, in E üb weit sieht man mit Gonnung dem Auftreten des deutschen Weiteres, Bolizet Darmstadt, in Ludwigsdossen entgegen, und in Rürtte mberg wird dur sübrende To. Altenstadt letist auf eigenem Alag alle Register seines Könnens ziehen müssen, um gegen den Weiterr. Spilizet Tadel, der anschen müssen, um gegen den Weiterr. Spilizet Tadel, der anschenen dich nicht recht in Jahrt ist, du gewinnen.

Gubmeft:

Südmest.

GUdmest.

GUdmest.

GUdmest.

Blaf. Andwischaben — Tas. Offenbach.

Blaf. Andwischafen — Bolizei-GL. Darmitadt.

BlR. Kaiserslautern — ER. 1898 Darmitadt.

TES. Hernspeiem — Te. Kriechheim.

To. Hahloch — BlR. Echwanheim.

Der britte Kampling bringt den bergeitigen Tabellemiöder zu seinem erisen Ausmatrispiel um il Uhr nach Wiese da den auf den Keichsbohnplag. Die Offenbacher find dier feine Unseknankeim mehr. Est vor weigen Wochen haben sie auf Kleinfeldhen bei den Ausscheidungskämpien zur Liga beir zur gefollen, und die Keromoberung darüber war allgemein, daß es Sportverein fertiggsbracht batte, beien bervorrogenden Gegene, dem erwisse Zaft nach im Borund Rudspiel die Kuntte überlassen, aus ihr anderen Gestände zu schägen. Die Gaste vom Maln ihre in zwei Seinspelen errungene Spisenstellung unter allen Umfanden behanpten wollen, auf der anderen Gestände zu schägen. Die Gaste vom Maln ihre in zwei Seinspelen errungene Spisenstellung unter allen Umfanden behanpten wollen, auf der anderen Gestände zu schaft.

gtofer Kampf bevor. Wir hoffen, bag uns bie Mund; Saufer, Mondel; Kramer, Müller, Baber; P. Streib, Schleftes, Kern, E. Streib, Collenbuich nicht entfauschen

Wenden.

30n den Darmitädier Mannisaften erwarten wir sichere Siege in der Vialz, dess mird ein der Aralt als, dess mird est von fer Ede amischen den verben Mitmeilten der W. dergeben; auf ihrem lieinen, tücklichen Achten mitzten es Embod und feine Wanner schaften fonnen. Es ware nicht als Aberraschung anzusehen, wenn Schwankleim in hakles sebera liege.

Staffel 9. Biesbaden

Staffel 9, Wiesbaden.

Tib. Wiesbaden. — To. 1848 Biebrich.
Boji-SR. Wiesbaden. — Eintracht Wiesbaden.
SR. 1919 Biebrich. — RS. Wiesbaden.
Taß. Schierfiel. — To. Erbenheim.
In der Miesbadener Siaffel beginnen alle Spiele einbeitisch um I Uhr. Der Vollset-SR. Wiesbaden ist fpielfrei. Die harmloichte Partie wird auf Nieinfelden ausgetragen, wo der am Ende kehende Turn erd und dem micht ungewochnen reichtlichen Loriegen wird über sich ergewohnen eichtlichen Loriegen wird über sich ergewohnen eichtlichen Loriegen wird über sich ergeben sassen wird ihrenden zu den nechten Kein Post zu Schaltraße auch nach müllen. In den nach schweren Kampf mit stappen Unterschieden tennenn werden. Weim Post zu Am den üben ihm neu zugewiesenen Aleg an der Abablitaße auch nach icht in erten gesten der eine Keinen Gelände gelprachen werden. Kein Post zu Eich gegen die auflichende Einstrach to den in der Geisperuppe halter können. Dem RSK trauen wir nach seiner underfedigen. den ein Biedrich auf dem Duckerhoffplag gegen St. 1919 gewinnt; er num sichen in dehen Wiester wieden der ein Biedrich auf den den Duckerhoffplag gegen St. 1919 gewinnt; er num sichen in dehen weiteres zu des genommen wird weitere Hannen. Der Am Erk trauen wir nach seiner Mannichaften.

Bei den 2. Man nicht als der heite Hanne wir und keiner Mannichaften.

Bei den 2. Man nicht ein jällt die Begegnung Bolt gegen Eintracht wegen Bischen daß in einer Mannichaften.

In der Mannicht er Geglie sehn der Schweiten gegen Eintracht wegen Bischen den vorigen Gomniag durch einen Al-Kolog in Kolk die im worden Gomniag durch einen Al-Bieg in Kolk die im Wordertreffen diese Ausgelieim gegen Kolk. 1996 Wains. ISB Reieron von Turnerbund und En. Mondend gegen En. Kaundeim gegen Turn Kaftel und Lu Mondend gegen En. Kaundeim gegen Turn Kaftel und Lu Mondend gegen En. Raundeim gegen Lura Kaftel und Lu Mondend gegen En. Raundeim gegen Turn Kaftel und Lu Mondend gegen En. Raundeim gegen Eura Kaftel und Lu Mondend gegen En. Raundeim gegen Kurn Kaftel und Lu Mondend gegen En. Raundeim gegen

Rreisflasse I:
Sportfreunde — Reisflasse I:
Tv. Bredenheim — Tgl. Biebrich.
Tu. bredenheim — Tgl. Biebrich.
Tul dem Plat an der Mosdochet Stroße kreden um
3 Uhr die am seigen Sonntag auswärts zweiteilig geschlagenen Wiesdocher Seitreter nach den ersten Puntben. Dasielbe versucht um die gleiche Zeit mit geringen Mushichten
die erstmaß eingreisende Tgl. Biedrich dei dem sührenden
Tv. Bredenheim.

Ein Freundich aftsipiel haben Tv. Riebern.

Flugtag in Frankfurt a. M.

unb

am Conntag, 21. Oftober 1934, 14.30 Uhr, mit Fiefeler

Morgen Sonntag findet in Franffurt a. M. eines der größten flugivortiichen Ereignise Deutschands kort. Die Fliegerr Drisgruppe Frankfurte. M. in Ber-bindung mit der MS-Gemeinschaft "Kraft durch Freude" veranstaltet einen Fingtog, für den die bedeu-tendien Flieger Deutschlands ihre Mimittung jugelogt baben, u. a. werden der Weltmeister Fieseler und Ubet fliegen.

gendlien Flieger Deutschlands ihre Mitwittung zugerogs gaben, u. a. werden der Weltmeister Fieser und Uder Fliegen.
Fieser wird in Frankfurt a. M. seine glänzehe Kliegerlaufbam insofern ab ich ließen, als er nicht mehr und Wettbewerben und Fliagerantoliungen karten wird. Wer den bedeutendben Flieger aller Zeiten unch einmehen will, kommt am Sonning mach Frankfurt a. M. Fieseler wird sein Weltmeisterichgistsprogram moorführen.
Uder seigt an biesem Fliagtag zum erkenmal seiner Baterkadt die "Curtis Atrodatit "Maschine", welche über ganz phantostische Seitungen verfügt. "Es gibt nur einen Udet in der Welt welche Deutschland um diesen Flieger, desen Erikungen in Amerika oder in Turopa oden Beitpiel lind. Wan kann sich nicht sattischen an diesem Kermachienten eines Aenischen mit der Walchine".
Eine ganze Anzahl Fallistin ab fpringer

wird einer der Frankfurter, Paul Erfraid, als einziger in Deutschand, den logenannten Doppelablprung magen. Dann folgt ein Luftrennen. Je noch der Schpultr gelartet und die Borgaden sind so derechnet, das iheeretich iamtliche Rasidinen gleichzeitig das zielband überfliegen miljen. Auf die Geschlichsdeit und die Liegerische Signung wird es antommen, mer Gieger lein mird. Unter den vollen Brogrammpuntten jelen noch de Kunft-Eegelflieger (u. a. Ditt mar, Jischen) den Auchten gerogen Rollegen metteigern. Es wird ein Flugtag lein, wie faum je einer in Deutschand war.

sein, wie faum je einer in Deurschland war.
Karten zu dem Flugtag inde in den befannten Borvertausskellen erhäftlich, jerner dei der Fliegerortsgruppe Wiesdaden, Kheinfrage 50. Rach Anorung werden auch Karten ins haus gedracht. Schluß der Borvertaufs am Samstagadend um 19 Uhr. Der Eintrittap preis beirägt 50 Kga, der Fahrpreis Wiesdaden Franklurt und zurück 1.40 RM.

Ahrplan des Sonderzuges
ab Wiesbaden zum Flagtag: Sonderzuges
ab Wiesbaden am Flagtag: Sonderzug 2077 10.24 Uhr
ab Wiesbaden, am Fanatiurt (3bi.) 11.30 Uhr; Auffahrt ab
Franfiurt (3bi.) 19.35 Uhr, an Wiesbaden 20.42 Uhr.
Die Jüge batten auf allen dazwischen Eigenden Stationen. Auf jedem Sohnhof der Zwischenkarionen erhält
man Ausfuntt.

Neues aus aller Welt.

Gin neues Schnellverfehrsflugzeug : "Junters Ju 160".

"Aunters Ju 160".

Berlin, 19. Oft. Des Junters-Fluggeugwert dat vor turzem eine neue Schnelwertschretze herausgekracht, die eine Weiterentwölfung der als Bertuchsmulter früher zeinunter Tope Ju 60 darftellt.

Die neue, für den Berlomen und Frachivertehr vorgelohne Tope Ju 160 ihr ein einmotortzer, freitragender tiefender mit ein zieh da rem Fahr geltell. Auher der Jwei-Vannerselschung können lech kluggsätte deifsbert werden. Das höchtrulöftige Fluggewich wird mit 3530 kg, die Juladung mit 1500 kg, jahende Kuplaft mit 3600 kg angegeden. Das Rüftgewich mit hamilton-Berftellpropeller, einschiegisch vollkändiger Hugausrüftung mit F-Tulliage deitägt 2400 kg. Die die den erften Bertuchspiligen erfolgene die filge ich mindig feit mit Bilde. Darnet (700 FS) am Boden beitägt 340 Ctd fin, die Keilege ich wind zie feit des Einnahung eines Berftellpropellers über 300 Ctd fin.

Die Kab in ei für die Schnelwerkschissluggeug johr geräumtg (Längs 2,00 m. Breise 1,34 m dym. 1,08 m. jöde 1,50 m. Gesamtinhaft 4,25 cdm.). Der Gaftraum ihmit sechs deuem verfellbaren Lederziescher zugulerbarer Warmluffeligung und jorgfältig angelegter Belüftungsanlags ausgestattet.

Schwedifder Dampfer pericollen.

Das Flugichiff "Do. X" in Norbernen eingetroffen. Das Klugichiff "Do. X", das im Auguk 1932 bereits in Korbernen au Seluch vorz, trof auf leinem Fluge von Friedrichsbafen nach der Rords und Oklee, don Köln dommend, gegen 15 Uhr in Norbernen ein und ging im hafen glatt ju Maller. Das Flugseug wird am Camstag-vormittag seinen Flug fortsehen.

Sinrichtung eines Rauhmörders. Die Juftigresseitelle Koln tellt mit: Der durch rechtstrüftiges Urtell des Schwurgerichtes in Köln vom 16. Oftoder 1833 wegen Raubmordes jum Tode verureilte Kalter Sch ulref ist am 19. Oftoder 1834 in Köln dingerichten worden. Der Berurteilte durchte am 17. Mei 1833 dem Belfer Withelm Blefiel ermordet. Der preshigde Ministerprästent hat von ieinem Ginadenrecht leinen Gehauch gemäch, weil es sich unreinen bei wordern Raubmard handelt. Schultet, mehrlach vorbesteatt, hat geiner Maubmard handelt. Schultet, mehrlach vorbesteatt, hat geiner figure in de fan, im Schlasser mar der bet, lediglich um sich die geringen Habileiten ausgueignen.

Butgermeister Kaiblinger boch erwordet? Der wegen des Mordes an Bürgermeister Kaibling et verhaftete Seimolischier Waldigen, wurde, wie aus Wien gemeldet wird, aus der Jote entalien. Tog der Donnerstagnacht er jolgten Berlautbarung über die Einstellung des Strafverlahrens wollen in der Bewölterung die Gerichte nicht verstummen, das doch ein Mord vorliege, zumal die öffemärklichen Sturmscharen eine Traueranzeige ausgegeben

haben, bie mitteilt, bag ihr Mitglieb und Gubrer M Katblinger von "ruchlofer Mötbethand" gefallen Diese Tranecauseige erstein auch in bem Organ bet martifchen Sturmicharen "Gturm über Ofterrecht

mattigen Giurmigaren "Sturm über Oherreich".

Berwegener Anabiberfall an eine Eisenbahnbalteste In der Nach jum Freitog wurde die Eisenbahnbalteste Rediu "Muse (Bestandben) von einer Naube dan die Überfallen, bie die Abanangestellen gefen hielt und die Keisenben ausplinderte. Als um Alfreitender und die Abanangestellen gefen hielt und die Keisenben ausplinderte. Als um Alfreitender das und raubten auch sie aus Unter machme der Stationsfalse verischwanden sie mehrte die Schötden benahrichigen. Dowolf Bertosgung schwellen geschotden von der Verlagen und der ihre der die Behörden benahrichigen. Dowolf Bertosgung schwellens aufgenommen wurde, waren Räuber spurlos verschwanden.

Gestrandeter Dampfer wieder sieft. Wie wit in der Strandung des amerikanischen Dampsers "Tapatopa" in Holgeland ersahren, fonnte das Schiff am greitagnorm ist ost ge macht und nach Jamburg abgeschiepst merks Die Radung des Schiffes brundte nicht gelöscht zu werde. Das Led sie in den Sedentunt erstenden, do das in de Schifferaume selbst kein Wasser gedrungen ist.

Bermijchtes.

Die fleinste Gifenbahn ber Belt ist die soeben eröffnete pänstliche Eisenbahn, die die unendlich furze Strecke
von noch nicht einer Meile umfast. Jum Ban dieser Kahn,
der im gangen 250 000 Hund folkete, hat die italienische Regierung das Material geliefert. Die Aussich und Inflandhaliung wird ebenfalls von ihr übernommen. Als etker Kahrgeit hat der päystliche Staatsiesteller Kardinal Vaccili die neue Eisenbahn bestiegen anlästlich einer Reise vom Baistan nach Genna. Da die papptiche Eisenbahn dem ita-stentischen Staatseisenbechnete angescholmen ift, ist eine direct Reiseoerbindung guischen dem Baistan und allen auropäischen Staatseisenbechnete dem Baistan und allen Die Angeschindung des Kännungen. Ohnobil die Kännu-

biretie Reiserebindung amisen bem Batikan und allen europäischen Etäbten möglich.

Die Ausrottung des Känguruhs. Obwohl die Känguruhs unser Katurischung geftellt ind, dürften, einer statiklichen libersicht der auftraffichen Bundersegetung guische in leinen Jahr rund 1 Million Tiere gegen des Gesch abgeich obseich und 1 Million Tiere gegen des Gesch abgeich obseich und der werden den merkantische Robertung zum Opfer gefallen. Seitdem ein amerikanische Läufer in Schuhen aus Känguruhischer Beitresforde aufgestelt hat, ist der gerorschuh aus Känguruhischer füglich her, nich von ihr der der der geschen der Känguruhischer füglich her, nich von den mit Borjahr aus Auftralien exportierten 1800 000 Känguruhischer höhigt der Bestandteilen stammen, gingen 1800 000 Felle nach Amerika, ohne dei weitem die Nachtrage defredigen zu können.

Ronfervendojen aus Aluminium find unichablid. Un * Konservendolen aus Aluminium sind unschädlich, Augebehnte Untersuchungen ergaden, wie die "Unischen Bestehnte Untersuchungen ergaden, wie die "Unischen Ellisenschaft und Technit", Franklurt a. M., berichtet, des allem eines Arbinen, Heringen und Appliche Konserven eigene, weniger aber für Tomaenmart wielzige Konserven. Bei desen sonnen unter Bildung welchen eine Angestehn den unter Bildung den Konserven in Aluminiumdolen lagern, diene durch den wenig schädliche Abstehn den Kortell geringer Tansportsolken, werden nich schwen Konserven seinen metallischen deigenach ind nicht gesinddet ind wie leicht zu öffigen Außerdem kann das Wetall seicht durch Einschmelzen zuräch gewonnen werden.

Die hentige Musgabe umfaßt 6 Geiten und "Das Unterhaltungeblatt"

und "con untergaltungsbielt"
Georgiderititien ich de angeie de angeie Stellereine der Georgiderititiens Non beien Aung.
Dennimmentlich fo oblieft. Antervolluf und kant, der Carter, ibr politificen Indefenderitiens 1. t. D. fein den Aufre; der angellifies Vertige Dermicken. De. Seinende Aufreyer: der Annochrieften Vertigen und Genecker Will Dempel; für Umpfauns, Owenipanderien wie Serretell Stein, den angelt fein den Anterior und Information ibre National General und der der der Anterior und Information ibre National Dermicken der Anterior Der Anterior Der Anterior Der Anterior der Anterior der Anterior und der Stein and der Stein and der Anterior der Anterior

Dr. ph 4. Guften Schallenberg und Verlagebirefter Ceinrich Daba.

HotelVierJahreszeiten

Wir beginnen am Sonntag, den 21. Okt. 1934 wieder mit unseren

lanztees

unter Mitwirkung der neuen Hauskapelle

Hotel Vier Jahreszeiten

Nur bis einschl. Montag, den 22. Okt. haben Sie noch Gelegenheit, Schäfers weltbekannte

Märchenstadt Liliput

mit dem Liliputzirkus zu besichtigen.

Wiesbaden • Elsasser Platz täglich von 15-22 Uhr

Eintrittspreise: Erwachsene 50 Pt. Kinder 30 Pf.

Pechwork. Zenda Zinga Zinga Dersönlich Strangen Grand an wesch THEATER Kirchgasse 72

die billige Privatkrankenkasse

Dic Ganze Familie (Man. Fra. 1864) versichern wir in Gruppe Ib für menatl. M. 5.60 und vergüten hierhei Behandlungskosten. Armeien, Zahnfüllungen, kleine Heimittel, Bestrahlungen, Krankenhauskosten, Operationen, Geburtenhilte, Sterbegeld. Außerdem zahlen wir als Zusatzversicherung bei geringen zehlen wir als Zusatzversicherung bei geringen Beiträgen Krankenhaustagsgeld bis zu Mr. 12-Druckssehen kostenlos und unverbindlich durch die Bezirksdirektion der Deutschen Matteistande - Krankenkause "Volkswohl" V. 2. G. Oarl Büchel, Malnr, Lauterenstraße 1, Partere.

Freie Wahl zwischen Arzten u. Heilkundigen.

Kleine

Anzeigen

59631

Wiesbadener

Tagbiatt

Zur Webergangszeit!

9etroleum-Heizöfen

Billig im Derbrauch. Beicht Iransportabel. Geruchios. vinsportabel. Geruchi Von RM. 13.50 an.

Erich Stephan XI. Burgstraße, Sone Hafnerg

Mafulatur



Hausstanduhren *** *** ** Wanduhren -on RM 16--Tisch-(Aufsatz-) Uhren Die ab Fabrik Angen Infla Viele unus Dank achreiben Veri Sie sof kosten! Katalog Nr. a E. Lauffer G. m. b. H. unrentebrik Schwenningen a. N., Schwarzwald

Unzeigen im Wiesbadener Tagblätt Beleben das Befcaft!



Großer

Schuh-

Apparate AlleReparaturen fach gemäß in eigner Werkstatt.

fachgemäß in eigner Werkstatt.

A.L.ERNSI Gewünschte un Taunusstraße 13 für Sie Passen

Chebuit Drachmann Neurasse 22

Die Zeit für den Winter-Mantel ist da!

Kühle Tage, kalte Nächle
— da schützt uns imme ein guter Mantel — ein Schaefer-Mantel.

MANTEL ALLER ARTEN IN ALLEN PREISLAGEN

Domen-Montel , ab 36.— Herren-Montel , ab 39.— Kinder-Montel , ab 20.50

KLEPPER-WINTERMANTEL ne deutsche Neuheit 72.

ERES-MANTEL — die deutsch Standard-Qualität, edelste Stan u. beste Werkmannsarbeit 98-108-

DAMEN-DAMEN-KOSTUME

in diesem Jahr erstmalig in große sehenswerter Auswahl, Jersey-un ähnliche Wollstoffe erster Qualiti



WEBERGASSETT-WILHELMSTR

Ein afrifanifches Woentener. Bon Balter Raften.

Argenbbo in der Moljad-Senemne judigen Rühmanbifgare und Sittereide jeden in eingregeter Lüttrichalung der Zumelbeit und Weren Zelt, bab der Sops fürg vor Eintrichalung der Zumelbeit der Siehen bei State Schmeber betten ist die unternortet geferfelte und bein Zuhal zu einem Heinen Skald ausgemußt. Siehe Sachen State State Schmeber Skald ausgemußt zu ihr den State State

Speciment fewergen fir and lanishes in die Stadt hinnus, Steffinmert fewergen fir and lanishes Seriamet Stein Stei

Stynoitfen latte bat Gettlie tingtstemm adapmenmen und Stynoitfen latte bat der eine reinfage gan, auf. Eure Denfenbe gettlichten Tänger der eine reinfage gan, auf. Eure Denfenbe gettlichten Tänger der eine reinfage Battlichten Eure Den stynoiten Tänger der eine reinfage Battlichten Battlichten Tänger der eine reinfage Battlichten Battlichten Tänger der Gettlichten Battlichten Bettlichten Battlichten Bettlichten Battlichten Battlichten Battlichten Bettlichten Battlichten Bettlichten Battlichten Bettlichten Battlichten Bettlichten Battlichten Battlichte

Täggliche Beilage des Wiesbadener Zagblatts (0)

lich. And nichau in t, daß sie und ann mart und dung nors og Courses den sie den nice den nice den nice den suche un öffnen en zurück

oßer huh-

kauf

ichen Sie im Lager nden auch ron Ihnes nschte und p Passende

gunstig h ha u

hmani asse 22

nte

te Nāchi ns imms

ARTEN

ab 36.— ab 39.— ab 20.50 MANTEL 72.

er's

Samstag, 20, Ottober

9fr. 287.

1934.

--- ROMAN VON KATRIN HOLLAND

ging auf. "Goll ich ins Belleich bich, " Die Türe ging auf. "Goll ich ins Bie chamffellen, logen, daß den nicht auf den nicht gewähre leich. Der Chamist, de in 18 Ben nicht gewähre leich in der ber der Gollie netztellt mot. Dann gewähre 18 Golspraphien beitest mot. Gemillä hocke, und icheinder leich intergigert in den Explication bei Bod is der Sond aber es siel ihr nicht leich, Geilesgagmantt in der berichtschene Lössen geben gleich manchesen al. Der beriologische Leich geben leich manchesen al. In der berichtlichen Zegen gleigt beitet für gut in der berieden Aufgeben ist im der beite Michtellen. Beite gleich gleich ist wahre leich werden der gegen per gleigt beite für beute in der berieden der gegen gleigt gegen gleigt gegen gleigt gegen gleigt gegen gleigt gegen gleigt gleigt gegen gleigt gleigt

Ein Mädehen fällt vom Himmel ***

(Rachbrud verboten).

9. Fortfegung.

Camilia griff eilfertig nach einer alten Jiguren-tifte, in der Marterkänes ihre Liber aufhob.
"Litter, enthaldbigen Sie mich einen Augenbild", bat diele. "Scheu Sie sich ingenischen an, was Sie brauchen könnten."
In die ingulische das Telephon und gleich derauf liopfte es an die Tüt und eine Männer-ifinme lagte:

Drud und Berfag ber 2. Schellen bergichen Sofbudbruferel in Wesbaben.

Rai." Frau fennengefernt, bie Titte

"Frünlen Baner", sagte Marthsssen, und dehieft dacht im Auge, hate Notordeset, und die Andre Camilla im Auge, hate Notordeset, und die Andre Camilla im Bet give mossibility of the Camilla in the choose of Camilla in the Camilla in the choose of Camilla in the Camilla in the choose of Camilla in the chiefer in the Camilla in the chiefer in the Camilla in the chiefer in the Camilla in the c

inder in inmit uns seden Genig und verwisch einde und seinde in der Einderud. Ab einde uns oder Genig und derwische der Einderud. Ab einde uns oder Erdenflüsder, sie eine in der Einderuder, sie keit uns iner der Erdenflüsder, sie die die der Einde und and andere Gene eingehen werde. Erde sie die die der Genig an erte gang andere Genie eingehen werde. Erde sie über die Grengen Det sie die nich alle Abate und die einem Einem die und als Ganisch, Kraulten Bauer, aber ich einem Beite und die Genig der Anfahren Ge und die Genig der Anfahren Genig der Genig der Anfahren Genig der Anfahren der die der Genig der Anfahren Genig der Genig der Anfahren Genig der Genig der Anfahren Genig der Anfahren Genig der Anfahren Genig der Genig der Anfahren Genischen der Genisch der Genig der Anfahren Genischen der Genisch der Genig der Anfahren Genischen der Genisch der Genig der Genisch der Genischen der

Der Wind Areift wieder Uhl und ra Am Bach entlang und rasch feldein. Und will nur von der Robelfrau Auf seinem Weg begleitet sein.

Der Ing versinkt in mider Nacht, Alle feltsam ändert lich die Zeit. Und manches Lied wird ftumm gemacht Bom ichweren Sauch ber Ginfamteit.

Und gibt fich gang im Schlaf und Traum Dem Mind und feinem Spiele preis. Das Leben ichweigt in Suich und Baum, Die Erbe atmet nur noch leis. Spiele preis.

Sahrrad gestohlen!

Bon Johanna Ederbening.